Technisches Merkblatt

GIMA ACRYFIX

Die Marke der Profis

Artikelkenndaten:

Art.-Nr.	Farbe	ml / Kartusche	Kartuschen / Karton
1240-007	weiß	310	15

Produktbeschreibung:

Die GIMA Acryfix ist eine hochwertige, plastoelastische, einkomponentige, gekörnte Fugenmasse auf Acrylatdispersionsbasis mit grobem Mineralstoff.

Eigenschaften:

- ✓ Körniges Aussehen
- ✓ Sehr gut verarbeitbar
- ✓ Nach Aushärtung anstrichverträglich
- ✓ Innen und außen verwendbar
- ✓ Farbecht, witterungs- und UV-beständig
- ✓ Sehr gute Haftung auf vielen porösen Materialien

Anwendungsbereich:

Die GIMA Acryfix Fugenmasse eignet sich für alle gering belasteten Fugen und Risse im Mauerwerk und Putz, im Innen- und Außenbereich, mit einer Bewegung von maximal 10%. Ebenso kann es zum ausspachteln von Unebenheiten verwendet werden. Durch die körnige Struktur passt sich die Fugenmasse ideal der Putzoberfläche (Rauputz) an.

Technische Eigenschaften:

Basis	1-K-Acrylatdispersion
Farbe	weiß
Konsistenz	standfeste Paste
Aushärtungssystem	physische Trocknung durch Verdunstung von Wasser bei Raumtemperatur
Hautbildung (*)	ca. 20 Min. (23°C / 50 % r.L.)
Dichte	1,70 g/ml
Temperaturbeständigkeit	-20°C bis +80°C
Maximal zulässige Verformung (DIN EN ISO 11600)	10 %
Volumenänderung (DIN EN ISO 10563)	- 15 Vol.%
Baustoffklasse (DIN 4102-4)	B2

Die Angaben beziehen sich auf das vollständig ausgehärtete Produkt.
(*) diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Fugenabmessung:

Um die optimale Elastizität der Dichtungsmasse zu erreichen, sollte das Teilverhältnis zwischen Fugenbreite und Fugentiefe im optimalen Fall 1:1 betragen.

Minimale Breite	5 mm
Maximale Breite	30 mm
Minimale Tiefe	5 mm
Empfohlen	Fugenbreite = Fugentiefe

Technisches Merkblatt

GIMA ACRYFIX

Die Marke der Profis

Vorbereitung der Haftflächen:

Die Fugenflächen müssen tragfähig, sauber, ohne Staub und Fette sein. Alle beschädigten und losen Partikel müssen entfernt werden. Bei stark porösen Untergründen empfehlen wir eine Vorbehandlung mit einer Mischung von 1/3 GIMA Fugendichtmasse Acryl und 2/3 Wasser, nach dem einstreichen die zu vorbehandelnden Fläche mindestens 60 Minuten ablüften lassen.
Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Untergründe:

Alle porösen Bauuntergründe, wie z.B. Beton, Porenbeton, Gipskarton, Putz, Mauerwerk, Faserzement, Holz sowie PVC und Aluminium. GIMA Acryfix ist nicht geeignet für Naturstein, Bitumen, Glas, Email, Keramik, korrosionsgefährdete Metalle und Unterwasserverfugungen, da es hier zu Haftungsproblemen und/oder Verfärbungen kommen kann.
Der Kontakt mit Bitumen, Teer oder Weichmacher abgebenden Materialien wie z.B. EPDM, APTK, Chloroprenkautschuk (Neopren), Butyl, Isolieranstrichen und Schaumstoffen ist zu vermeiden, da es zu Unverträglichkeiten wie Verfärbungen oder Haftungsverlust kommen kann.

Verarbeitung:

Um sauber begrenzte Fugen zu erhalten kann es zweckmäßig sein, die Fugenränder mit einem Selbstklebeband abzukleben. Kartusche am Gewinde abschneiden, Spitze auf die Kartusche aufschrauben und an die Fugenbreite anpassen. Anschließend Kartusche in eine Handdruckpistole einsetzen. Bei Arbeitsunterbrechung oder Kartuschenwechsel Handdruckpistole entspannen. GIMA Acryfix möglichst gleichmäßig auftragen und unmittelbar nach der Applikation, vor der Hautbildung, mit einem Abziehspachtel glätten. Sollte es zu einem Schrumpfen kommen, erneut etwas GIMA Acryfix auftragen und glätten. Ein Nachglätten muss stets vor der Hautbildung am besten mit einem feuchten Tuch erfolgen. Klebebänder sind sofort nach dem Glätten zu entfernen. Das Werkzeug sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Die Aushärtung erfolgt durch Trocknung bei Raumtemperatur von Außen nach Innen und verlangsamt sich mit der Zeit. Bei tiefen Temperaturen und / oder geringer Luftfeuchtigkeit verzögert sich die Aushärtung deutlich.

Anbringungsmethode	Hand- oder Luftdruckpistole
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C (frostfrei) bis + 35 °C (Umgebungstemperatur / Haftflächentemperatur)
Reinigungsmittel	Wasser unmittelbar nach Verwendung / vor der Aushärtung
Nachglätten	Mit einem Abziehspachtel oder feuchtem Tuch
Reparaturmöglichkeiten	Mit GIMA Acryfix

Lagerung:

12 Monate ab Produktionsdatum bei kühler - aber frostfreier - und trockener Lagerung in nicht angebrochenen Gebinden. Lagertemperatur: +5°C bis +25°C. Angebrochene Gebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Sicherheitsempfehlung:

Die übliche Arbeitshygiene beachten.

Hinweise:

GIMA Acryfix ist anstrichverträglich, aber wegen der großen Diversifität an Farben und Lacken empfehlen wir zuerst einen Kompatibilitätstest. Bei Fugen mit einer maximalen Bewegung von 5% kann GIMA Acryfix nach vollständiger Trocknung überstrichen werden, dabei ist zu beachten, dass der aufgebrachte Anstrich die Dichtstoffbewegung ausgleichen kann. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Hafttest durchzuführen. Das Produkt ist nicht geeignet für dauerhafte Wasserbelastungen.

Besondere Hinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.